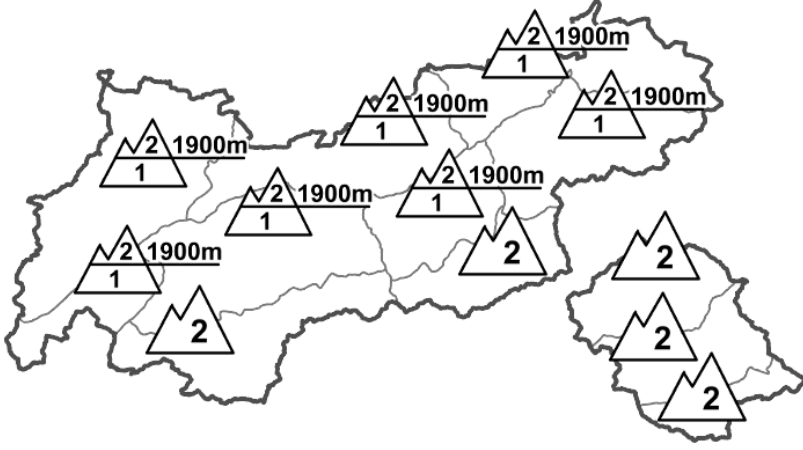






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 19.12.2000 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Vorsicht im kammnahen Gelände

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist derzeit höhenabhängig. Unterhalb von etwa 1900m herrscht in ganz Tirol geringe Lawinengefahr, darüber überwiegend mäßige Lawinengefahr. Gefahrenstellen befinden sich dabei in allen eingewehten Steilhängen, die vornehmlich in den Expositionen Nordwest über Nord bis Süd anzutreffen sind. Besondere Vorsicht sollte man jedoch unverändert im kammnahen Steilgelände walten lassen, denn dort ist eine Lawinenauslösung unverändert durch die Zusatzbelastung eines einzelnen Wintersportler denkbar.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der derzeitige Schneedeckenaufbau ist durch eine häufig tragfähige, harte Altschneedecke charakterisiert, auf der eine zumeist locker aufgebaute Neuschneeschiene der letzten Tage lagert. Allerdings findet man gerade im Kammbereich sowie in Rinnen und Mulden Tribschneeansammlungen, die eine nur schlechte Verbindung mit der Altschneedecke eingegangen sind. Vereinzelt konnten gestern im kammnahen Gelände auch spontane Lawinenabgänge beobachtet werden, die deutlich auf die Störanfälligkeit dieser Tribschneeansammlungen hinweisen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

schwankt zwischen 1400m im Oberland und anfangs 500m im Unterland. Am Nachmittag im Oberland Aufhellungen und Auflockerungen, im Unterland hören die Niederschläge langsam auf. Mäßiger, in den Nordalpen anfangs starker West- bis Nordwestwind. Temperatur in 2000m -4 bis -2 Grad, in 3000m -9 bis -7 Grad.

### TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr

Patrick Nairz